

## PRESSEINFORMATION:

Land und Stadtgemeinde Zell am See bekennen sich zu Tauernklinikum-Standorten  
Planungsmittel ab sofort freigegeben

Das Land Salzburg und die Stadtgemeinde Zell am See als Eigentümerin bekennen sich klar zu den beiden Standorten des Tauernklinikums (Mittersill und Zell am See) und zu den notwendigen Investitionen.

Daher hat man sich heute darauf verständigt:

1. Die Verhandlungen zur Eingliederung des Tauernklinikums in die Salzburger Landeskliniken zu intensivieren und diese ehestmöglich zum Abschluss zu bringen.
2. Die notwendigen Investitionen am Standort Mittersill so rasch wie möglich umzusetzen. Dies betrifft insbesondere die Investitionen zur Schaffung von zwei modernen Operationssälen. Dazu wurden die finanziellen Mittel für die Detailplanungen ab sofort freigegeben. Zusätzlich wird geprüft, welche sonstigen Maßnahmen zur Qualitätsverbesserung am Standort Mittersill notwendig sind (z.B. Schaffung von 4-Bett-Zimmern). Auch diese sollen bei den Planungen berücksichtigt werden.

Das heutige Treffen, das auf Anregung des Oberpinzgauer Landtagsabgeordneten Michael Obermoser bei Landeshauptmann Dr. Wilfried Haslauer stattgefunden hat und an dem Gesundheitsreferent Landeshauptmann-Stellvertreter Dr. Christian Stöckl, Bürgermeister Peter Padourek sowie weitere Vertreter der Stadtgemeinde Zell am See teilgenommen haben, zeigt eines klar und deutlich: Es gibt den klaren gemeinsamen politischen Willen des Landes, der Region und der Stadtgemeinde Zell am See zu den Krankenhaus-Standorten im Pinzgau und zu den notwendigen Investitionen um langfristig eine optimale medizinische Versorgung im Pinzgau sicherzustellen.

Für Rückfragen:

---

Mag. Harald Haidenberger  
Büroleiter / Pressesprecher

Büro Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Dr. Christian Stöckl  
Kaigasse 14, 5010 Salzburg  
Tel.: +43 662 8042 3311  
Mobil: +43 664 8921060  
mailto: [harald.haidenberger@salzburg.gv.at](mailto:harald.haidenberger@salzburg.gv.at)